

dez + jan

HAUPTPROGRAMM



© Prokino



KOKI
ESSLINGEN

Liebes Publikum!

Natürlich wünschen wir Ihnen von Herzen eine entspannte (Vor-)Weihnachtszeit und einen guten Start ins Neue Jahr und hoffen sehr, dass Sie in diesen Wochen – der traditionell besten Kinozeit des Jahres – ganz oft die Muße für Besuche bei uns finden werden!

Das Programm bietet Lang-, Kurz- und Dokumentarfilme so ziemlich quer durch alles Genres oder sagen wir besser Stimmungslagen: Sie werden staunen, sich aufregen, herzlich lachen, schmunzeln oder sich zutiefst bewegen, vielleicht auch irritieren lassen ... Sie werden mit Filmen konfrontiert, die nachhallen (MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT oder Maria Schraders großartige SHE SAID oder MENSCHLICHE DINGE oder ...) und

haben Gelegenheit, beeindruckenden, mutigen Menschen zu „begegnen“ wie zum Beispiel den drei jungen Aktivistinnen aus DEAR FUTURE CHILDREN, dem schwäbischen Widerstandskämpfer Georg Elser, den beiden, mit einem Pulitzer-Preis ausgezeichneten, Investigativjournalistinnen Megan Twohey und Jodi Kantor ...

Sie werden aber auch in einer ganzen Reihe von Talk-Veranstaltungen zur aktiven Teilnahme, zum Mitdiskutieren, Stellung beziehen, Fragen stellen ... aufgefordert, wie z. B. im Rahmen des Zukunftskinos ..., hoffentlich den einen oder anderen Film hinterher lebhaft mit Freund:innen diskutieren und Sie können bei uns gepflegt frühstücken und danach anderthalb Stunden im sommerlichen Mallorca verbringen ...

Das kann nur Kino! Wir freuen uns auf Sie!

Was dein Herz dir sagt - Adieu ihr Idioten!

1. - 7. Dezember



© Happy Entertainment

87 Minuten | FSK 16 | dt. Fassung + OmdU

Eine gelungene, ziemlich schwarze Satire auf die moderne Welt mit einer kleinen Referenz an Terry Gilliams BRAZIL und einem Hauch von BONNIE & CLYDE, höchst unterhaltsam, voller Überraschungen, mit prachtvoll coolen Dialogen und vielen wunderbar fiesen, kleinen Details. Dafür gab es gleich sieben Césars. • Als die 43-jährige Friseurin Suze Trappet herausfindet, dass sie schwer krank ist, beschließt sie, nach ihrem Kind zu suchen, das sie mit 15 Jahren gezwungenermaßen zur Adoption freigab. Auf ihrer verrückten Suche trifft sie JB, einen 50-jährigen IT-Spezialisten inmitten eines Burn-outs, und Serge Blin, einen blinden Archivar, der einen gescheiterten Suizidversuch hinter sich hat. Das unwahrscheinliche Trio begibt sich auf eine turbulente Reise, um Suzes letzten Traum zu erfüllen. *ADIEU LES CONS* | FR, BE 2021 | R+B: Albert Dupontel | K: Alexis Kavyrchine | D: Virginie Efira (Suze), Albert Dupontel (Jean-Baptiste), Nicolas Marié (Serge), Jackie Berroyer (Dr Lint)

Land of Dreams

2. - 7. Dezember



© W-Filmverleih

118' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Englisch)

Mit satirischem Scharfblick seziert die für ihre Fotoreihen („Women of Allah“) international vielbeachtete Künstlerin Shirin Neshat die Widersprüche der amerikanischen Gesellschaft. Die Exil-Iranerin ist eine sehr wichtige Stimme im mutigen, unsere ganze Hochachtung fordernden Kampf der Iraner:innen gegen die Mullahs. • In einer nahen Zukunft haben die USA ihre Außengrenzen abgeschottet. Die autoritäre Regierung hat ein umfassendes Programm zur Kontrolle der Bürger:innen entwickelt: Sie zeichnet ihre Träume auf. Als sogenannte „Traumfängerin“ betätigt sich auch Simin, die diese Begegnungen sowie ihr eigenes Trauma als iranische Migrantin verarbeitet, indem sie in die Rollen der Traumenden schlüpft, auf Farsi nachspielt und auf Social Media teilt. *USA 2021* | R: Shoja Azari, Shirin Neshat | B: Shoja Azari, Jean-Claude Carrière | K: Ghasem Ebrahimiyan | D: Sheila Vand (Simin), Matt Dillon (Alan), William Moseley (Mark), Isabella Rossellini (Jane)

Der Nachname

2nd Chance

2. - 6. Dezember



© Constantin

87 Minuten | FSK 0 | barrierefrei

Mit einer Topbesetzung ging DER VORNAME im Jahr 2018 an den Start und war so erfolgreich, dass es jetzt sogar eine Fortsetzung gibt. Diese ist durchaus gelungen, weil die Geschichte konsequent fortgeführt wird und sich aus den Ereignissen des ersten Teils neue Konfliktpotenziale ergeben haben, die nun genüsslich auf den Prüfstein gelegt werden. • Für ihre erwachsenen Kinder war es ein Schock, als heraus kam, dass Dorothea jetzt mit Rene liiert ist, mit dem Elisabeth und Thomas wie Geschwister aufgewachsen sind. Jetzt hat das Paar auf ihr Anwesen auf Lanzarote eingeladen, um bekannt zu geben, dass es geheiratet und Dorothea den Familiennamen abgelegt hat. Aber das ist nur der Auftakt für eine ganze Reihe von Wahrheiten, die an diesen Tagen ans Licht kommen ...

DE 2021 | R: Sönke Wortmann | B: Claudius Pläging | K: Lo Heim D: Florian David Fitz (Thomas), Christoph Maria Herbst (Stephan), Caroline Peters (Elisabeth), Janina Uhse (Anna)

Das trojanische Pferd - Stuttgart 21

Film & Talk

8. Dezember | 19:00 Uhr



© Klimabahn-Initiative

90 Minuten | FSK nicht geprüft

Nein, Stuttgart 21 ist noch längst nicht gelaufen! DASTROJANISCHE PFERD von Klaus Gietinger bezieht ganz klar Stellung gegen dieses gigantische Projekt. Neben der Chronologie der Ereignisse ab 1994 beschreibt der abendfüllende Film die aktuellen Entwicklungen und würdigt den Widerstand der Stuttgarter Bevölkerung bis heute. Er endet mit immer noch möglichen Ausstiegsszenarien. • Eine Fülle von Fakten wird aufgezeigt, neben Experten und Widerständlern kommen auch junge Klimaaktivist:innen und berühmte Kabarettisten, aber auch Befürworter des Projekts zu Wort. Eine junge Moderatorin führt durch den Film. Als Running Gag muss die fiktive Gestalt Herr Büro „das bestgeplante Projekt Deutschlands“ verteidigen.

Im Anschluss Talk mit dem Regisseur und Autor des Films **Klaus Gietinger** | Moderation: **Moritz Wohlgemant** (Klimagerechtigkeitsbündnis Esslingen) | eine Veranstaltung im Rahmen des **Zukunftskinos Esslingen**

Menschliche Dinge

9. - 13. Dezember



© MFA+

139' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Aufwühlend, kontrovers und relevant – Yvan Attal gelingt ein überzeugendes und spannendes #MeToo-Drama. Die Sichtweisen von Klägerin und Angeklagtem sowie ihrer Familien werden komplex gezeichnet und ausbalanciert gegenübergestellt. Zuschauer:innen können ihre ganz persönlichen Schlüsse zu den Geschehnissen ziehen. • Jean ist prominenter Journalist, seine Frau Claire bekannte Feministin und Essayistin. Gemeinsam haben sie einen Sohn namens Alexandre, der an einer renommierten amerikanischen Universität studiert. Bei einem Besuch in Paris lernt dieser Mila kennen, die Tochter des neuen Partners seiner Mutter und lädt sie zu einer Party ein. Am nächsten Tag erstattet Mila Anzeige wegen Vergewaltigung gegen Alexandre ... *LES CHOSES HUMAINES* | Frankreich 2021 | R: Yvan Attal | B: Karine Tuil nach ihrem Roman u. a. | K: Rémy Chevrin | D: Charlotte Gainsbourg (Claire), Ben Attal (Alexandre), Suzanne Jouannet (Mila)

Wer gräbt den Bestatter ein?

9. - 12. Dezember



© Schmidbauer Film

106 Minuten | FSK 12 | barrierefrei

Die jungen Kadyas

11. - 14. Dezember



© 1Meter60-Film

117 Minuten | FSK 12 | teils OmdU

Mrs. Harris und ein Kleid von Dior

Kino um Drei am 14. 15. - 20. Dezember



© Universal

116' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Englisch)

Eine wunderbare Mischung aus einer kuriosen und wirklich originellen Grundidee mit vielen kleinen Beobachtungen und komischen Alltagssituationen. All das wird von den Geschwistern Schmidbauer (HINTERDUPPING, AUSTRETEN!) mit viel Sprachwitz, einer guten Portion schwarzem Humor und einigen charmant formulierten Lebensweisheiten auf der Leinwand arrangiert. • Beim Karteln in der Dorfkneipe verstirbt völlig unerwartet Bestatter Bartl. Eines ist sofort klar: Die Konkurrenz aus der Nachbargemeinde darf auf keinen Fall Wind davon bekommen. Genau an der Grenze zwischen den Dörfern lebt nämlich Deutschlands älteste Frau. Wer sie bestatten darf, kann Großes erwarten: mediale Aufmerksamkeit, Ruhm und Ehre, vielleicht pilgernde Touristen ... Wer weiß das schon so genau? *DE 2022 | R+B: Tanja und Andreas Schmidbauer | K: Lukas Nicolaus | D: Tom Kreß (Gert), Angelika Sedlmeier (Rudi Roller), David Zimmerchied (Pat), Johanna Singer (Marina), Marisa Burger (Gisela)*

Der „Yiddish Summer Weimar“ ist zu einem der weltweit bedeutendsten Festivals für jiddische Musik avanciert. Der Film begleitet die Entstehung eines außergewöhnlichen Chorprojekts für eben jenes Musikfestival. Jüdische und arabische Mädchen aus Israels einzigem gemischten Chor „Voices of Peace“ begegnen deutschen Mädchen des „schola cantorum Weimar“. Gemeinsam studieren sie in Jaffa und Weimar ein bezauberndes Programm mit vertonten Gedichten der jiddischen Dichterin Kadya Molodowsky ein. Höhepunkt und Abschluss des Projekts ist der Auftritt auf dem Weimarer Festival. • **Wir zeigen diesen wunderbaren und berührenden Dokumentarfilm sehr gerne noch einmal in Zusammenarbeit mit der jüdischen Gemeinde, die am 21.12. ab 17:30 Uhr vor dem Haus am Blarer-Platz zum feierlichen Entzünden des Chanukka-Lichts mit anschließendem jüdischen Kulturabend einlädt.** *DE 2021 | R: Yvonne Andrä, Eyal Davidovitch | K: Marius Böttcher*

Ein durch und durch liebenswert-charmant, aber nicht naives Kinomärchen nach einer populären Vorlage. Lesley Manville, aus den Filmen von Mike Leigh bekannt, verleiht der Titelfigur eine Note von Anmut, Eleganz und tiefer Menschlichkeit, mit der sie auf ihrem Weg zum maßgeschneiderten Kleid viele Menschen berührt und bezaubert. • Die Witwe Ada Harris ist Putzfrau im London der 1950er-Jahre und ein sehr bescheidener Mensch, geschätzt von ihren Auftraggeberinnen für ihre Diskretion und Gründlichkeit. Als sie bei einer Arbeitgeberin erstmals ein Haute-Couture-Kleid von Dior in den Händen hält, hat sie fortan einen Traum und arbeitet zielstrebig an dessen Realisierung, auch wenn sie völlig falsche Vorstellungen vom Kauf eines solchen Teils hat ... *MRS HARRIS GOESTO PARIS | GB, HU 2022 | R: Anthony Fabian | B: Paul Gallico n. seinem Roman | K: Felix Wiedemann | D: Lesley Manville (Ada), Isabelle Huppert (Claudine), Lambert Wilson (Marquis)*

21
DEZ

DER KÜRZESTE TAG
DER KURZFILMTAG
www.kurzfilmtag.com



Spoon

USA 2020 | 4:34 Min.
Montagsmorgen: Ein schlechtgelaunter Geschäftsmann wird auf dem Weg zur Arbeit gestoppt.



Partir

FR 2012 | 2:35 Min.
Das Leben zweier Charaktere, die einander über Wände folgen.



Wert der Arbeit

DE 2015 | 7:38 Min.
Straßenkehrer Bodo beschließt nach einer unverhofften Entdeckung, nicht länger unsichtbar zu bleiben.



Ten Meter Tower

SE 2016 | 16:37 Min.
Springen oder nicht? Eine unterhaltsame Studie über Menschen in einer verletzlichen Lage.



Sven nicht jetzt, wann dann ...?

DE 2021 | 3:33 Min.
Sven hat es sich schon lange vorgenommen: Heute wird er springen! Oder ...?



Ties

RU 2019 | 7:36 Min.
Eine junge Frau zieht aus, um die Welt zu sehen. Doch sie ist ihrer Heimat eng verbunden. Zu eng?



Nashorn im Galopp

DE 2013 | 15:37 Min.
Bruno will die Seele der Stadt erkunden und trifft unerwartet eine Komplizin, die ihn versteht ...



The Good, the Bad and the Buggy

DE 2013 | 15:37 Min.
Ein Kinderwagenvergleich eskaliert. Ein Battle, den kein Spielplatz je sehen wollte.



The Beauty

DE 2019 | 4:27 Min.
Eine poetische Reise durch eine faszinierende Unterwasserwelt, in der Plastik und Natur eins werden.



Kachalka

IE 2019 | 9:20 Min.
Kiews riesiges Freiluft-Fitnessstudio ist weltweit als größtes Hardcore-Fitness-Gelände bekannt.



Die Betroffenen

NO 2020 | 13:00 Min.
Kurz vor Start lehnt eine Passagierin es ab, sich hinzusetzen, um die Abschiebung eines Mannes zu verhindern.



See You in an Hour

FI 2020 | 12:30 Min.
Evelina erbt ein Fernglas, mit dem sie eine Stunde in die Zukunft blicken kann. Welche Möglichkeiten bietet es?



Penguin's Christmas

NL 2004 | 3:27 Min.
Ein am Südpol heimischer Pinguin versucht, den am Nordpol ansässigen Weihnachtsmann zu kontaktieren.

- PAUSE -

ca. 103 Minuten + Pause | FSK nicht geprüft | deutsche Fassungen + OmdU (Mehrsprachig)

Tenor: Eine Stimme, zwei Welten

15.- 21. Dezember



© Studiocanal

101' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Eine höchst unterhaltsame Aufsteiger Geschichte, angesiedelt zwischen den Pariser Banlieues und der altherwürdigen Opéra Garnier, wo einst das Phantom der Oper spukte. Kaum zu glauben, dass Mohammed Belkhir hier sein Leinwanddebüt gibt! Mit seinem natürlichen Charme und seiner überwältigenden Präsenz nimmt er uns wie selbstverständlich mit. • Antoine lebt fürs Rappen, wenn er nicht gerade seinem Bruder Didier bei illegalen Boxwettkämpfen helfen muss. Dafür finanziert dieser ihm einen Buchhaltungskurs, den er brav besucht, wenn er nicht gerade Sushi ausfährt. Eine solche Tour führt ihn in die Opéra Garnier, wo er eine Probe beobachtet und überrascht feststellt, dass er mühelos mithalten kann. Obwohl ihn die Gesangslehrerin zum Mitmachen einlädt, ergreift er die Flucht ... *TÉNOR* | FR 2022 | R: Claude Zidi Jr. | B: Raphaël Benoliel u.a. | K: Laurent Dailland | D: Michèle Laroque (Mme Loyseau), Mohammed Belkhir (Antoine), Guillaume Duhesme (Didier), Maëva El Aroussi (Samia)

Hallelujah-Leonard Cohen: A Journey, A Song

Filmtipp 22. - 28. Dezember



© Prokino

118 Minuten | FSK 0 | OmdU (Englisch)

Diesem hervorragenden Dokumentarfilm gelingt etwas ganz Ungewöhnliches: Er konzentriert sich auf die Geschichte des populärsten Songs des kanadischen Poeten und erzählt doch so viel mehr. „Hallelujah“ mit mindestens 150 Versen, an dem Cohen jahrelang arbeitete, dient als Prisma, durch das sein Leben, seine Karriere und seine künstlerische Vision gezeigt wird. • Der Film wurde von Leonard Cohen 2014 zur Produktion freigegeben und greift auf eine Fülle nie zuvor gesehener Archivmaterialien des Cohen Trust zu, darunter persönliche Notizbücher, Tagebücher und Fotos, Filmmaterial von großartigen Auftritten sowie äußerst seltene Audioaufnahmen und Interviews. So entfaltet sich im Verlauf von zwei Stunden eine einzigartige jüdisch-buddhistische Lebensreise zwischen Exzess, Erleuchtung und transzendentaler Obdachlosigkeit.

Filmtipp: Eine grandiose Musikdoku, spannend und vielschichtig! USA 2021 | R+B: Daniel Geller, Dayna Goldfine | K: Daniel Geller

Meinen Hass bekommt ihr nicht

22. - 28. Dezember



© Tobis

103' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Kurz nach den verheerenden Attentaten im November 2015 in Paris ging der titelgebende Post des Radiojournalisten und Autors Antoine Leiris, dessen Frau Hélène eines von 90 Todesopfern im »Club Bataclan« war, viral und bewegte weltweit die Menschen. Als eine Art von Trauerbewältigung hat Leiris seine Geschichte aufgeschrieben. Kilian Riedhof hat daraus nun einen berührenden, atmosphärisch dichten und absolut sehenswerten Film gemacht. • Nach dem Tod seiner Frau verschanzt sich Antoine mit seinem kleinen Sohn Melvil in seiner Wohnung. Auch wenn er von hilfsbereiten Familienmitgliedern umgeben ist, bleibt er seltsam allein. Er kann seine grenzenlose Trauer, die in Hassgefühle umzuschlagen droht, mit niemandem teilen. Fast beiläufig verfasst er schließlich den Post ... *VOUS N'AUREZ PAS MA HAINE* | DE, FR, BE 2022 | R: Kilian Riedhof | B: Marc Blöbaum | K: Manuel Dacosse | D: Pierre Deladonchamps (Antoine), Zoé Iorio (Melvil), Camélia Jordana (Hélène)

Das fünfte Element

Heiligabend-Special 24.12. | 21:00 Uhr



© Tobis

126 Minuten | FSK 12 | deutsche Fassung

DAS FÜNFTHE ELEMENT war bis Ende der 1990er Jahre der teuerste, jemals in Europa produzierte Film und es macht nach wie vor großen Spaß, in die futuristische, bunte, atemberaubende, originelle Welt dieses Kultfilms abzutauchen. Ein toller Soundtrack und die Topbesetzung tun ein Übriges. • Taxifahrer Korben staunt nicht schlecht, als ihm ein weibliches Wesen (wie sich später herausstellen wird, ist sie Bestandteil einer Waffe zur Rettung der Welt) buchstäblich vor die Füße fällt. Leeloo scheint verwirrt, spricht eine fremde Sprache und wird von der Polizei gejagt. Er verhilft ihr zur Flucht und findet sich plötzlich inmitten eines Machtspiels zwischen Außerirdischen, der eigenen Regierung sowie dem zwielichtigen Wirtschaftsmogul Zorg wieder ... *THE FIFTH ELEMENT* | FR, USA 1997 | R+B: Luc Besson | K: Thierry Arbogast | D: Bruce Willis (Korben), Gary Oldman (Zorg), Milla Jovovich (Leeloo), Sir Ian Holm (Victor Cornelius), Chris Tucker

Die goldenen Jahre

29. Dezember - 4. Januar



© Alamode

91' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Schwyzerdütsch)

Hinreißend besetzte Komödie über ein stocksolides Paar, das auf einer Kreuzfahrt beginnt, die Leinen seiner Ehe loszulassen. Sehr gelungen ist, wie diese Entwicklungen statt durch verbale Konfrontation vielmehr durch genaue Alltagsbeobachtung und leise Situationskomik vermittelt werden. • Nach 37 Jahren Bürodasein geht Peter in Rente. Ausgelassen feiern er und seine Frau Alice. Die Ernüchterung kommt jedoch schnell. Sie will Action, das gemeinsame Leben genießen, er seine Ruhe und ungestört zum veganen Antialkoholiker werden. Als er seinen kürzlich verwitweten Freund auf die von den Kindern geschenkte Kreuzfahrt mitnimmt, ist Alice natürlich stinksauer. Nach einem Ausflug nach Marseille kehrt sie nicht an Bord zurück. Spätestens jetzt sollte er eigentlich angekrochen kommen ... *Schweiz, Deutschland 2021* | R: Barbara Kulcsar | B: Petra Biondina Volpe | K: Tobias Dengler | D: Esther Gensch (Alice Waldvogel), Stefan Kurt (Peter Waldvogel), Ueli Jäggi (Heinz)

Einfach mal was Schönes

Kino um Drei am 04.01. 29.12. - 04.01.



© Warner

116 Minuten | FSK | barrierefrei

Mit einer exzellenten Besetzung landet Karoline Herfurth erneut einen Treffer nach WUNDERSCHÖN. Wieder gelingt es ihr, die klassische RomCom mit komplex gestalteten Figuren, ernst- und schmerzhaften Wahrheiten, pointierten, aber trotzdem glaubwürdigen Dialogen zu durchbrechen. • Karla ist 39, nicht besonders erfolgreich als Radiomoderatorin und wieder mal Single. Karla will ein Kind und wenn sie keinen Kerl finden kann, wird sie das eben alleine durchziehen. Viel Verständnis kann sie dafür nicht von ihrer eher dysfunktionalen Familie erwarten. Dann läuft ihr mit Ole einer über den Weg, der besser zu ihr passt, als alle davor. Dummerweise ist er erst 28 und von ihrem Kinderwunsch völlig überfordert ... *DE 2022* | R: Karoline Herfurth | B: Karoline Herfurth, Monika Fässler, Tim Hebborn | K: Daniel Gottschalk | D: Karoline Herfurth (Karla), Nora Tschirner (Jule), Jasmin Shakeri (Senay), Milena Tscharnatke (Johanna), Ulrike Kriener (Marion), Herbert Knaup (Robert)

The Magic Flute - Das Vermächtnis d. Zauberflöte
Unser Familientipp 1. - 6. Januar



© Tobis

124' | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren

Familientipp: In dieser überraschenden Version von Mozarts „Zauberflöte“ wird aus dem klassischen Opernstoff ein mitreißendes und berührendes Fantasy-Abenteuer für alle Generationen. • Tim, Gesangsschüler am Mozart-Internat, entdeckt eines Nachts ein geheimes Portal, das ihn in die fantastische Welt der „Zauberflöte“ katapultiert. Als Prinz Tamino wird er in dieser prächtig ausgestatteten Parallelwelt mit Hilfe des Vogelfängers versuchen, die Prinzessin Pamina aus den Fängen Sarastros zu befreien. Tagsüber ist er ein ganz normaler Schüler, der sich um die begehrte Hauptrolle in der jährlichen Schulaufführung von Mozarts Oper bemüht. Als er die taffe Sophie kennen lernt, verdreht die ihm mächtig den Kopf ...
DE, AT 2022 | R: Florian Sigl | B: Andrew Lowery, Jason Young, David White | K: Peter Matjasko | D: Jack Wolfe (Tim, Tamino), Iwan Rheon (Papageno), Sabine Devielhe (Königin der Nacht), Asha Banks (Pamina), Niamh McCormack (Sophie), Rolando Villazón (Enrico)

Emily

5. - 11. Januar



© Wild Bunch

130' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

EMILY ist ein intimes Porträt der früh verstorbenen Autorin von „Sturmhöhe“. Das feinfühliges, immer wieder äußerst amüsante Drehbuch und eine starke Performance machen den Film absolut sehenswert. • Emily Brontë wächst als Tochter eines Pfarrers im ländlichen Yorkshire auf. Das störrische, ernste, freigeistige Mädchen verbringt viel Zeit damit, sich Geschichten auszudenken. Doch wie ihre Schwestern muss sie als Gouvernante zum Familienunterhalt beitragen und kann den Druck kaum ertragen. Nur ihr rebellischer Bruder Branwell, der lieber zügellose Partys feiert als Vaters Ansprüchen zu genügen, versteht sie. Und auch in ihrem neuen Hauslehrer William Weightman findet Emily überraschend einen Verbündeten ...
GB, USA 2022 | R+B: Frances O'Connor | K: Nanu Segal | D: Emma Mackey (Emily), Oliver Jackson-Cohen (Weightman), Fionn Whitehead (Branwell), Alexandra Dowling (Charlotte), Amelia Gething (Anne)

The Middleman - Ein Unglück kommt selten allein
Unser Filmtipp 5. - 11. Januar



© Pandora

95' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)

Regisseur Bent Hamer (KITCHEN STORIES, 1001 GRAMM) erzählt mit dem für ihn typischen, knochentrockenen Humor eine Geschichte über den Niedergang einer amerikanischen Stadt, und davon, wie selbst für einen Fatalisten die Dinge manchmal gut ausgehen können. • Karmack, eine amerikanische Kleinstadt, erlebt eine ungewöhnliche Häufung von Unfällen. Sheriff, Arzt und Pastor beschließen, einen Mittelsmann einzustellen, um nicht ständig selbst die schlechten Nachrichten überbringen zu müssen. Der ruhige, eher nachdenkliche Frank Farrelli scheint perfekt für den Job. Mit Begeisterung geht er in seiner neuen Rolle auf. Doch dann überwältigen der Druck des Jobs und eine aufkeimende Liebe den sonst so besonnenen Frank. Um Abhilfe zu schaffen, fordert er einen Gefallen ein ...
Dänemark, Deutschland u. a. 2021 | R+B: Bent Hamer | K: John Christian Roselund | D: Pål Sverre Hagen (Frank), Tuva Novotny (Blenda), Nina Andresen-Borud (Franks Mutter)

Call Jane

12. - 18. Januar



© DCM

122' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Englisch)

Ein filmisches Denkmal für das im Untergrund agierende feministische Netzwerk „Jane“, das in den 1960er Jahren in den USA Schwangerschaftsabbrüche vermittelte. Eine brisante Geschichte, die an Betrachtung der derzeitigen Entwicklungen in Polen und den USA wieder erschreckend aktuell wird, perfekt ausgestattet und toll gespielt. • Chicago in den 1960er Jahren: Joy lebt ein sorgloses Leben und freut sich auf ihr zweites Kind. Doch dann wird bei ihr eine durch die Schwangerschaft hervorgerufene Herzerkrankung diagnostiziert, die für sie lebensbedrohlich werden könnte. Da das Baby trotzdem eine gute Überlebenschance hat, wird eine Abtreibung von der Ärztekommision abgelehnt. Joy bekommt von einem Therapeuten einen Tipp und nimmt daraufhin Kontakt zum Kollektiv „Jane“ auf. *USA 2021* | R: Phyllis Nagy | B: Hayley Schore, Roshan Sethi | K: Greta Zozula | D: Elizabeth Banks (Joy), Sigourney Weaver (Virginia), Chris Messina (Will), Kate Mara (Lana)

Nelly & Nadine

Filmtipp

12. - 17. Januar



© Rise & Shine

97' | FSK 0 | OmdU (Mehrsprachig)

Über einen Zeitraum von einem Jahr begleitete Magnus Gertten die Enkelin der französischen Opernsängerin und Holocaust-Überlebenden Nelly Mousset-Vos auf ihrer behutsamen Suche nach der Lebensgeschichte der Großmutter und geht dabei den Spuren des Unerzählten nach, die in den unterschiedlichen Quellen zu finden sind. • Im KZ Ravensbrück am Heiligabend 1944 begegnen sie sich zum ersten Mal und werden sofort ein Paar: Nelly und Nadine. Nach zwei Monaten werden sie getrennt, finden einander nach Kriegsende wieder und werden den Rest ihres Lebens gemeinsam verbringen. Über viele Jahre wurde ihre Beziehung geheim gehalten, sogar vor einigen ihrer engsten Familienmitgliedern.

Filmtipp: Ein ergreifender Film über eine tiefe lesbische Liebe und über die Notwendigkeit persönlichen und kollektiven Erinnerns. *Schweden, Belgien, Norwegen 2022* | R: Magnus Gertten | B: Magnus Gertten, Jesper Osmund | K: Caroline Troedsson

The Northdrift - Plastik in Strömen

13. - 18. Januar



© Tobis

94 Minuten | FSK 0 | dt. OF, teils OmdU

Der Film nimmt uns mit auf ein wissenschaftliches Abenteuer die Elbe hinab, über die Nordsee nach Norwegen und zeigt uns, dass wir alle Teil des Kreislaufs sind und jeder Einzelne die Macht hat, etwas zu verändern. • Der Filmemacher Steffen Krones findet auf einer zu Fuß unerreichten Insel im Nordpolarkreis eine deutsche Bierflasche. Ist sie wirklich angeschwemmt worden oder wurde sie von einem Touristen im Ozean entsorgt? Seine persönliche Neugier entwickelt sich zu einem wissenschaftlichen Experiment. Zusammen mit Freunden, Ingenieuren und renommierten Wissenschaftlern will Steffen die Reise des Plastikmülls von seiner Heimatstadt Dresden aus nachverfolgen. Sie bauen GPS-Bojen, welche sie in der Elbe aussetzen. Sein Freund Kris begleitet das Experiment von Norwegen aus. Werden die Bojen tatsächlich irgendwo in der Arktis stranden? *Deutschland 2022* | R+K: Steffen Krones | B: Steffen Krones, Sebastian Linda, Lars Peter Meyer

Dear Future Children

Film & Talk

19. Januar | 19:00 Uhr



© Camino

92 Minuten | FSK 12 | OmdU (Englisch)

Die aufwühlenden filmischen Porträts dreier junger Aktivistinnen aus Santiago de Chile, Kampala und Hongkong finden eine authentische Ebene, die das Engagement der drei Frauen begrifflich macht, ohne sie zu heroisieren. • Rayen studiert in Santiago de Chile und ist Teil einer Protestbewegung für mehr soziale Gerechtigkeit. Hilda lebt in Kampala. Die Studentin, selbst Opfer der Klimakatastrophe, hat eine Umweltinitiative gegründet. Pepper aus Hongkong führt ein Doppelleben, um sich selbst und ihre Familie zu schützen. Sie kämpft für Presse- und Versammlungsfreiheit und läuft dabei stets Gefahr, verhaftet zu werden.

DE, GB 2021 | R+B: Franz Böhm | K: Friedemann Leis

Im Anschluss Talk mit **Fabian Lieb** (Produktionsleiter) | Moderation: **Annika Ernst** (Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg) | in Zusammenarbeit mit der **Heinrich Böll Stiftung BW** im Rahmen des **Zukunftskinos Esslingen**

Zeiten des Umbruchs

Kino um Drei am 25.01.

20. - 25. Januar



© Universal

115' | FSK | dt. F + OmdU (Englisch)

Mit persönlichem Blick und gewissem ironischem Witz inszeniert James Gray (s)eine Jugend in den frühen Achtzigern, die Kameramann Darius Khondji in herbstlich gedeckten Tönen einfängt. In ihrer skrupellosen Gier und ihrem politischen Reaktionismus erscheint diese Zeit in Grays Rückblick durchaus nachvollziehbar als Brutstätte des späteren Trumpismus. • Paul ist das jüngste Mitglied einer gut situierten jüdisch-ukrainischen Familie. Zwischen seiner vielbeschäftigten Mutter, dem strengen Vater und dem streitsüchtigen Bruder fühlt er sich oft alleine. Verständnis findet er bei seinem Großvater und bald auch bei seinem neuen Schulkameraden Jonathan, einem schwarzen Jungen ...

ARMAGEDDON TIME | USA, Brasilien 2022 | R+B: James Gray | K: Darius Khondji | D: Anne Hathaway (Esther Graff), Anthony Hopkins (Aaron Rabinowitz), Jeremy Strong (Irving Graff), Banks Repeta (Paul Graff), Jaylin Webb (Johnny Davis)

Sonne

20. - 25. Januar



© Neue Visionen

88 Minuten | FSK 12

Die irakisch-österreichische Regisseurin *Kurdwin Ayub* legt ein Generation-Z-Porträt als kluge Abrechnung mit medialer Meinungskultur vor. Ein kraftvoller, entlarvender und empathischer Film, der den Preis für das beste Debüt auf der Berlinale erhielt. • Die besten Freundinnen Yesmin, Nati und Bella legen „Losing My Religion“ von REM auf und schmeißen sich in eine sexy Tik-Tok-Pose – gehüllt in die Hijabs von Yesmins strenggläubiger Mutter. Das Video davon geht viral und wird zum Hit. Gezielt-geglückte Provokation oder religiöser Affront? Für die drei Mädels folgt schneller Ruhm. Während Nati und Bella ihr neues Image als gläubige Sternchen im Scheinwerferlicht genießen, kann die überzeugte Muslima Yesmin mit den öffentlichen Identitätsspielen wenig anfangen.

Österreich 2022 | R+B: *Kurdwin Ayub* | K: *Enzo Brandner, Caroline Bobek* | D: *Melina Benli (Yesmin), Law Wallner (Bella), Maya Wopienka (Nati), Margarethe Tiesel (Bellas Mutter), Marlene Hauser (Marlene)*

Die Insel der Zitronenblüten

Cine-Frühstück am 29.01. 26.01 - 01.02.



© Splendid

121' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Spanisch)

Charmantes, anrührendes und sonnendurchflutetes Familiendrama nach dem gleichnamigen Bestseller von Cristina Campos. • In einer kleinen mallorquinischen Stadt treffen sich die Schwestern Anna und Marina wieder, um eine Bäckerei zu verkaufen, die sie von einer mysteriösen Frau geerbt haben. Die beiden haben sehr unterschiedliche Leben geführt. Anna hat die Insel kaum verlassen. Marina reist um die Welt und arbeitet als Ärztin für eine NGO. Während die Schwestern versuchen, die Geheimnisse hinter ihrer rätselhaften Wohltäterin aufzudecken, sind sie gezwungen, sich alten Familienzwistigkeiten zu stellen ...

PAN DE LIMÓN CON SEMILLAS DE AMAPOLA / Spanien 2021 / R: Benito Zambrano | B: Cristina Campos nach ihrem Roman | D: Elia Galera (Marina), Eva Martín (Anna), Mariona Pagès (Anita), Tommy Schlessler (Mathias), Pere Arquillué (Armando)

Cine-Frühstück: Sonderpreis (s. Rückseite)

She Said

26. Januar - 1. Februar



© Universi

129' | FSK 12 | dt. F. + OmdU (Englisch)

Ein hochgradig spannendes und emotional mitreißendes Plädoyer für unnachgiebig die Wahrheit ans Licht zerrenden und dabei sauber recherchierten Investigativ-Journalismus. Die konzentrierte Aufarbeitung des Falles, der eine Lawine ähnlicher Vorwürfe ins Rollen brachte, gibt den Frauen eine filmische Stimme. Ein ungemein reflektierter, zurückhaltender und gleichzeitig äußerst wütender Film. • Dank der langwierigen Recherchen und des einfühlsamen Engagements der beiden Journalistinnen Megan Twohey und Jodi Kantor gingen einige der betroffenen Frauen aus Harvey Weinsteins Umfeld mit ihrem Namen an die Öffentlichkeit. Damit kam die #Me Too-Bewegung ins Rollen.

USA 2022 / R: Maria Schrader | B: Rebecca Lenkiewicz nach dem Sachbuch von Jodi Kantor und Megan Twohey | K: Natasha Braier | D: Carey Mulligan (Megan Twohey), Zoe Kazan (Jodi Kantor), Patricia Clarkson (Rebecca Corbett), André Braugher (Dean Baquet)

Elser - Er hätte die Welt verändert

Film & Talk 29. Januar | 17:00 Uhr



© NFP

116 Minuten | FSK 12

„ELSER porträtiert in vielen Rückblenden nicht nur einen Attentäter, sondern ein ganzes Land, eine Gesellschaft von Gleichgültigen, Mitläufern und Mördern. Ein kluger Film, Zeitgeschichte und Thriller in einem.“ (Der Spiegel) • Es fehlten 13 Minuten und Hitler sowie fast die gesamte Nazi-Führung wären am 8. November 1939 im Münchner Bürgerbräukeller in die Luft gejagt worden, hätten sie den Ort wegen eines Sonderzugs nicht vorzeitig verlassen. Der Attentäter Georg Elser wird verhaftet und am 9. April 1945 im KZ Dachau ermordet. DE 2015 | R: Oliver Hirschbiegel | B: F. + L. Breinersdorfer | K: Judith Kaufmann | D: Christian Friedel (Georg), Katharina Schüttler (Elsa) Im Anschluss Talk mit dem Historiker u. Elser-Biographen **Hellmut G. Haasis** | Moderation: **N. N.** | eine Veranstaltung anlässlich des **Tags des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus**, der in Esslingen ganz im Zeichen Georg Elser stehen wird | in Zusammenarbeit mit **Denk-Zeichen Esslingen e.V.**



Die Mucklas ... wie sie zu Pettersson & Findus kamen

81 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren



© Wild Bunch

Die Mucklas sind winzig klein, für Menschen unsichtbar und sie haben nur ein großes Ziel im Leben: so viel Unordnung und Chaos wie möglich um sich herum zu schaffen. Heute leben sie bei Pettersson und Findus. Das war aber nicht immer so! Als nämlich der alte Bäckerladen, in dem sie jahrelang glücklich hausten, an einen bösen Kammerjäger verkauft wurde, beschlossen sie, sich ein neues Zuhause zu suchen. Svunja, Tjorben und Smartö sollten, obwohl sie noch recht jung sind, die unbekannte, abenteuerliche Welt draußen erst einmal vorab erkunden ...

Nachtwald - Das Abenteuer beginnt!

96 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

NACHTWALD ist eine mitreißende, durch und durch spannende Geschichte über Freundschaft, übers Scheitern und Weitermachen, besetzt mit zwei tollen, glaubwürdigen Kinderdarstellern in den Hauptrollen. Paul und Max tun sich zusammen, um ein großes Rätsel zu lösen und erleben das Abenteuer ihres Lebens. Pauls Vater ist nämlich verschollen, als er sich vor einem Jahr alleine auf den Weg machte, um das gigantische Höhlensystem im Ursulenberg auf der Schwäbischen Alb zu finden. Nun machen sich die Jungs auf die Suche nach der Höhle, um zu beweisen, dass Pauls Vater nicht der Spinner war, als der er im Dorf noch immer gilt. Und natürlich hofft Paul auch, auf eine Spur seines Papas zu stoßen.

Es ist ein Elch entsprungen

97 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren

Eine originelle und witzige Weihnachtsgeschichte mit tollen Schauspieler:innen und natürlich ohne echten Elch nach einer Geschichte von Andreas Steinhöfel. Drei Tage vor Weihnachten kracht ein ausgewachsener, sprechender Elch durch das Dach der Familie Wagner mitten ins Wohnzimmer. Bald hoffen die Wagners, dass er bei ihnen bleiben kann ...

Kurzfilmtag am 21.12.: Zusammen staunen

45 Min. | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Wir zeigen fünf international gefeierte animierte Kurzfilme mit unterhaltsamen Geschichten ohne Dialoge, die die Kinder auf unvergessliche filmische Reisen mitnehmen. Auf hoher See, im Schnee oder beim Flug über Wolken – die schönsten Welten zum Träumen!



© Luftkind

Mit Fantasie und Riesenspaß wollen wir nach dem Filmprogramm gemeinsam unter dem Motto „Wie die Bilder laufen lernten“ basteln und malen.

Ein Weihnachtsfest für Teddy

71 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 5 Jahren

Eine lustige und berührende Geschichte: Der putzige Plüschbär Teddy wartet in einer Losbude darauf, dass ihn jemand gewinnt und er endlich die Welt entdecken kann. Teddy weiß genau, wie sein Besitzer sein soll: erwachsen und sehr reich. Und sein Wunsch geht in Erfüllung, seine Träume aber nicht, denn er wird einfach in einem Schuppen abgelegt. Aber dann erinnert er sich an die 8-jährige Mariann, die sich einen Teddy wünscht ...

Am 24.12. laden wir nach dem Film zum Singen ein!

Hui Buh und das Hexenschloss

88 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

Der schusselige Hui Buh ist mittlerweile schon 500 Jahre alt und lebt immer noch als einziges behördlich zugelassenes Gespenst bei seinem Freund Julius auf Schloss Burgeck. Sein Problem ist, dass sich kein Mensch wirklich vor ihm gruselt. Da wendet sich die kleine Hexe Ophelia an ihn und bittet ihn um Hilfe. Sie erzählt Julius und Hui Buh von ihrer Flucht vor der bösen Hexe Erla, die ihre Mutter entführt hat, um in den Besitz des mächtigsten Zauberbuchs der Welt zu kommen. Klar, dass sich die beiden Freunde auf in den sagenumwobenen Hexenwald machen, um Ophelia und ihrer Mutter zu helfen ...

Mama Muh und die große weite Welt

65 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 5 Jahren



© Wild Bunch

Mama Muh liebt es, von aufregenden fremden Orten und Sehenswürdigkeiten zu hören. Deshalb freundet sie sich schnell mit dem Storch an, der gerade erst aus Südafrika auf ihrem Bauernhof angekommen ist. Und Mama Muh fragt sich bald, was draußen in der großen, weiten Welt auf sie wartet. Krähe, der ein bisschen eifersüchtig ist, will seiner Freundin unbedingt zeigen, dass man sich manchmal verirren muss, um den Weg nach Hause zu finden.

Der Räuber Hotzenplotz

106 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 6 Jahren

Kasperl und sein Freund Seppel machen sich in dieser Neuverfilmung des Stoffes von Otfried Preußler auf, um den gerissenen Räuber Hotzenplotz zu fangen, der die Kaffeemühle der Großmutter gestohlen hat. Unglücklicherweise geraten sie dabei in die Hände des Räubers sowie des bösen Zaubers Petrosilius Zwackelmann. Eine wunderschöne Fee, der Polizist Dimpfelmoser sowie die Hellseherin Schlotterbeck sorgen für weiteres Durcheinander. Wird es den beiden Freunden gelingen, Hotzenplotz unschädlich zu machen?

Die Legende vom Tigernest

94 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 9 Jahren



© farbfilm

In den Tälern des Himalajas rettet der Waisenjunge Balmani ein bengalisches Tigerjunges vor Wilderern, die zuvor die Mutter des Tieres getötet haben. Der Junge nimmt das Tier, das er Mutki tauft, unter seine Fittiche und will es zum Taktsang-Kloster in Bhutan bringen. Dieses Kloster wird auch Tigernest genannt, weil die dort lebenden Mönche vom Aussterben bedrohten Tiger beschützen. Um dort hinzugelangen, müssen sie bei extremer Kälte weite Strecken hinter sich bringen. Doch das ist nicht die einzige Gefahr, denn auch die Wilderer sind hinter den beiden her ...

Mission Ulja Funk

92 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 8 Jahren

Die 12jährige Ulja lebt in einer deutschen Kleinstadt, ist blitzgescheit und ziemlich eigensinnig. Sie hat einen kleinen Asteroiden entdeckt, der in wenigen Tagen in Belarus auf die Erde fallen wird. Mit ihrem Interesse an Astronomie bringt sie jedoch regelmäßig ihre streng religiöse Oma Olga auf die Palme, bis diese eines Tages alles aus Uljas Leben verbannt, was mit Wissenschaft zu tun hat. Kurz entschlossen heuert sie daraufhin Henk, einen Jungen aus ihrer Klasse an, sie nach Belarus zu fahren. Ihnen dicht auf den Fersen: Oma Olga und der Rest der Familie, der Pastor und die halbe Gemeinde.



© farbfilm

DEZEMBER 2022

DO 01	18:00	Was dein Herz dir sagt - Adieu ihr Idioten!
FR 02	17:00	Der Nachname 🦅
	19:00	Land of Dreams
	21:00	Was dein Herz dir sagt - ...
SA 03	14:30	Die Mucklas ... und wie sie zu Petterson & Findus kamen 🦅
	16:30	Nachtwald - Das Abenteuer beginnt!
	18:30	Was dein Herz dir sagt - ...
	20:30	Land of Dreams
SO 04	15:00	Nachtwald - Das Abenteuer ...
	17:00	Der Nachname 🦅
	19:00	Was dein Herz dir sagt - ...
MO 05	18:00	Land of Dreams OmdU
	20:15	Was dein Herz dir sagt - ...
DI 06	18:00	Der Nachname 🦅
	20:00	Was dein Herz dir sagt - ...
MI 07	18:00	Was dein Herz dir ... OmdU
	20:00	Land of Dreams
DO 08	19:00	Das trojanische Pferd - Stuttgart 21
FR 09	18:00	Menschliche Dinge
	20:45	Wer gräbt den Bestatter ein?
SA 10	14:30	Die Mucklas ... und wie ... 🦅
	16:30	Nachtwald - Das Abenteuer ...
	18:30	Menschliche Dinge
	21:15	Wer gräbt den Bestatter ein?
SO 11	15:00	Die Mucklas ... und wie ... 🦅
	17:00	Die jungen Kadyas OmdU
	19:15	Wer gräbt den Bestatter ein?
MO 12	18:00	Die jungen Kadyas OmdU
	20:15	Wer gräbt den Bestatter ein?
DI 13	18:00	Menschliche Dinge OmdU
MI 14	15:00	Mrs. Harris und ein Kleid v. Dior
	18:30	Die jungen Kadyas OmdU
DO 15	18:00	Mrs. Harris und ein Kleid ...
	20:15	Tenor: Eine Stimme - zwei Welten
FR 16	19:00	Mrs. Harris und ein Kleid ...
	21:15	Tenor: Eine Stimme - ...

SA 17	14:30	Es ist ein Elch entsprungen
	16:30	Nachtwald - Das Abenteuer
	19:00	Mrs. Harris und ein Kleid ...
	21:15	Tenor: Eine Stimme - ...
SO 18	15:00	Es ist ein Elch entsprungen
	17:00	Mrs. Harris und ein Kleid ...
	19:15	Tenor: Eine Stimme - ...
MO 19	18:00	Mrs. Harris und ein ... OmdU
	20:15	Tenor: Eine Stimme - ...
DI 20	18:00	Tenor: Eine Stimme ... OmdU
	20:00	Mrs. Harris und ein Kleid ...
MI 21	14:30	Kurzfilme: Zusammen staunen „Optisches Spielzeug“ basteln
	18:00	Tenor: Eine Stimme - ...
	20:00	Der kürzeste Tag - Der 10. Kurzfilmtag
DO 22	16:00	Ein Weihnachtsfest für Teddy
	18:00	Hallelujah - Leonard Cohen, A Journey, A Song OmdU
	20:15	Meinen Hass bekommt ihr nicht
FR 23	15:00	Es ist ein Elch entsprungen
	17:00	Hallelujah - Leonard ... OmdU
	19:15	Meinen Hass bekommt ihr nicht
SA 24	15:00	Ein Weihnachtsfest für Teddy
	21:00	Das fünfte Element
SO 25	17:00	Meinen Hass bekommt ihr nicht
	19:00	Hallelujah - Leonard ... OmdU
MO 26	15:30	Ein Weihnachtsfest für Teddy
	18:00	Hallelujah - Leonard ... OmdU
	20:15	Meinen Hass bekommt ihr nicht
DI 27	18:00	Meinen Hass bekommt ... OmdU
	20:00	Hallelujah - Leonard ... OmdU
MI 28	16:00	Ein Weihnachtsfest für Teddy
	18:00	Meinen Hass bekommt ihr nicht
	20:00	Hallelujah - Leonard ... OmdU
DO 29	16:00	Hui Buh und das Hexenschloss
	18:00	Die goldenen Jahre
	20:00	Einfach mal was Schönes 🦅
FR 30	17:00	Hui Buh und das Hexenschloss
	19:00	Einfach mal was Schönes 🦅
	21:15	Die goldenen Jahre
SA 31	16:00	Hui Buh und das Hexenschloss

JANUAR 2023

SO 01	15:00 Mama Muh
	16:30 The Magic Flute
	19:00 Einfach mal was Schönes
MO 02	15:30 The Magic Flute
	18:00 Die goldenen Jahre
	20:00 Einfach mal was Schönes
DI 03	15:30 The Magic Flute
	17:45 Einfach mal was Schönes
	20:00 Die goldenen Jahre
MI 04	15:00 Einfach mal was Schönes
	18:00 Die goldenen Jahre
	20:00 Einfach mal was Schönes
DO 05	16:00 Die Legende vom Tigernest
	18:00 Emily
	20:30 The Middleman - Ein Unglück kommt selten allein
FR 06	14:30 Mama Muh
	16:00 The Magic Flute
	18:15 Emily
	21:30 The Middleman - ...
SA 07	14:30 Mama Muh
	16:30 Die Legende vom Tigernest
	18:30 Emily
	21:00 The Middleman - ...
SO 08	15:00 Die Legende vom Tigernest
	17:00 The Middleman - ...
	19:00 Emily
MO 09	18:00 Emily
	20:30 The Middleman - ...
DI 10	18:00 The Middleman - ...
	20:00 Emily
MI 11	18:00 Emily
	20:30 The Middleman - ...
DO 12	18:00 Call Jane
	20:15 Nelly & Nadine
FR 13	17:00 Nelly & Nadine
	19:00 The North Drift - ...
	21:15 Call Jane
SA 14	14:30 Räuber Hotzenplotz
	16:30 Die Legende vom Tigernest
SO 15	15:00 Räuber Hotzenplotz

SO 15	17:00 Nelly & Nadine
	19:00 Call Jane
MO 16	18:00 Call Jane
	20:15 The North Drift - ...
DI 17	18:00 Nelly & Nadine
	20:00 Call Jane
MI 18	18:00 Call Jane
	20:15 The North Drift - ...
DO 19	19:00 Dear Future Children
FR 20	18:00 Zeiten des Umbruchs
	20:15 Sonne
SA 21	14:30 Räuber Hotzenplotz
	16:30 Mission Ulja Funk
	19:00 Zeiten des Umbruchs
	21:15 Sonne
SO 22	15:00 Mission Ulja Funk
	17:00 Sonne
	19:00 Zeiten des Umbruchs
MO 23	18:00 Zeiten des Umbruchs
	20:15 Sonne
DI 24	18:00 Sonne
	20:30 Zeiten des Umbruchs
MI 25	15:00 Zeiten des Umbruchs
	18:00 Zeiten des Umbruchs
	20:15 Sonne
DO 26	18:00 Die Insel der Zitronenblüten
	20:30 She Said
FR 27	18:00 Die Insel der Zitronenblüten
	20:30 She Said
SA 28	14:30 Räuber Hotzenplotz
	Bastel- oder Spielaktion
	18:30 She Said
	20:45 Die Insel der Zitronenblüten
SO 29	11:00 Cine-Frühstück
	12:30 Die Insel der Zitronenblüten
	15:00 Mission Ulja Funk
	17:00 Elser - Er hätte die Welt verändert
	20:00 She Said
MO 30	18:00 Die Insel der ...
	20:30 She Said
DI 31	18:00 She Said
	20:15 Die Insel der Zitronenblüten

EINTRITTSPREISE KOMMUNALES KINO

Hauptprogramm

€ 9,00 | ermäßigt € 6,00*

Kino um drei | 15:00 Uhr

€ 8,00 | ermäßigt € 5,00*

GONZO! Kinderkino

€ 4,00 für Kinder | ermäßigt € 3,50*

€ 6,00 für Erwachsene | ermäßigt € 5,00 *

€ 12,00 Familienkarte (1 Erw. + 2 Kinder)

€ 3,50 ab 10 Pers., auch Erwachsene nur nach telefonischer Voranmeldung

Gegen Vorlage des **Esslinger Kulturpasses** und für **Geflüchtete** gewähren wir Freieintritte für nicht ausverkaufte Veranstaltungen (ausgenommen Sonderveranstaltungen, Festivals etc.)

Cine-Frühstück: DIE INSEL DER ZITRONEN ...

€ 29,50 | ermäßigt € 26,50*


* **Ermäßigungen** für Koki-Mitglieder, Kinder + Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses sowie von BfJ- und FSJ-Ausweisen jeweils gegen Nachweis


Cine-Frühstück am 29. 01.2023 um 11 Uhr

Kombiticket: Reichhaltiges Frühstücksbuffet + bereitgestellter Kaffee und Tee + Kinoeintritt (Film: 12:30 Uhr)

Vorverkauf: 25. November - 25. Januar

Erläuterungen zu den Programmübersichten

 Vorstellungen des GONZO! Kinderkinos: hier gelten die GONZO!-Eintrittspreise (s. o.) + € 2,00 pro Kind bei Bastel- und Spielaktionen

 Specials wie Film & Talk, Filmtipp, Familientipp oder Kurzfilmprogramme: hier gilt der reguläre Preis oder Specials wie Cine-Frühstück und Kino um Drei: hier gelten Sonderpreise (s. o.)

 siehe rechte Spalte

OmdU originalsprachliche Fassung mit deutschen Untertiteln

INFORMATIONEN KOMMUNALES KINO


KASSENÖFFNUNG jeweils 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Vorstellungsbeginn

KEINE RESERVIERUNGEN MÖGLICH!

VORVERKAUF: ONLINE: www.koki-es.de | KINOKASSE | BUCHHANDLUNG PROVINZBUCH, Küferstraße 9

MITGLIEDSCHAFTEN | PROGRAMMHEFT-ABO | KINDERFILMCLUBKARTE: Infos an der Kinokasse!

SERVICE FÜR BLINDE + SEHBEEINTRÄCHTIGTE

 Filme mit Audiodeskription: akustische Bildbeschreibung via Empfänger und Kopfhörer | Empfänger können gegen Pfand (Personalausweis) an der Kinokasse ausgeliehen werden | bitte eigene Kopfhörer mitbringen (Adapter vorhanden)

SERVICE FÜR HÖRBEETRÄCHTIGTE

Lautstärke kann bei allen Vorstellungen individuell geregelt werden (Empfänger & Kopfhörer siehe oben)

OmdU: originalsprachliche Film mit deutschen Untertiteln

FSK: verbindliches gesetzliches Kennzeichen

FSK OFFEN: die Altersprüfung wurde zu Redaktionsschluss dieses Heftes nicht abgeschlossen | informieren Sie sich bitte unter www.fsk.de oder www.koki-es.de

FSK UNGEPRÜFT: eine Altersprüfung des Films ist nicht vorgesehen | ein Filmbesuch ist erst ab 18 J. möglich

KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN: Informationen unter www.koki-es.de

IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:

Kommunales Kino Esslingen e. V.

Maille 4-9, 73728 Esslingen

Tel: 0711.310595-15 (Mo - Fr, 12 - 15 Uhr) | info@koki-es.de | www.koki-es.de

Das Kommunale Kino Esslingen wird gefördert von:

- Stadt Esslingen am Neckar

- MFG-Filmförderung Baden-Württemberg